



# Quartalsmitteilung Q1 2024

# Auf einen Blick

## Kennzahlen

In Mio. €	2023	2024
	01.01. – 31.03.	01.01. – 31.03.
Umsatz	46,6	47,1
Managed Services	31,1	32,9
Consulting	15,5	14,2
Bruttoergebnis	6,0	8,2
Managed Services	5,6	7,1
Consulting	0,3	1,2
EBITDA	-1,3	2,0
Abschreibungen <sup>1,2</sup>	3,3	3,1
EBIT	-4,6	-1,1
Konzernergebnis	-5,0	-1,1
Ergebnis je Aktie <sup>3</sup> (in €)	-0,04	-0,01
Investitionen <sup>4</sup>	0,5	0,7
Free Cashflow	1,1	0,6
Nettoliquidität	37,6 <sup>6</sup>	38,2 <sup>7</sup>
Nettoliquidität je Aktie (in €)	0,30 <sup>6</sup>	0,31 <sup>7</sup>
Eigenkapital	99,4 <sup>6</sup>	98,3 <sup>7</sup>
Eigenkapitalquote (in %)	64,4 <sup>6</sup>	65,6 <sup>7</sup>
Xetra-Schlusskurs <sup>5</sup> (in €)	0,87	0,57
Anzahl der Aktien <sup>5</sup> (in Stück)	124.579.487	124.579.487
Marktkapitalisierung <sup>5</sup>	108,4	71,0
Mitarbeiter/innen <sup>5</sup>	1.090	1.109

<sup>1</sup> Inklusive zahlungswirksamer aktienbasierter Vergütung.

<sup>2</sup> Beinhaltet Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (IFRS 16).

<sup>3</sup> Verwässert und unverwässert.

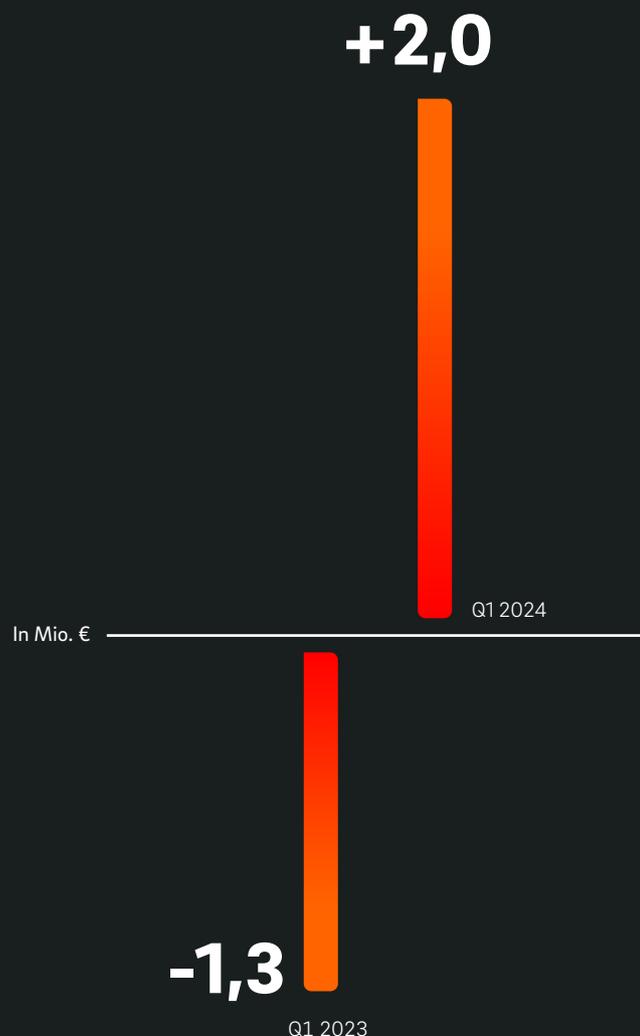
<sup>4</sup> Ohne Berücksichtigung von IFRS 16.

<sup>5</sup> Zum 31. März.

<sup>6</sup> Zum 31. Dezember 2023.

<sup>7</sup> Zum 31. März 2024.

**Erfolg der „Strategie 2025“:**  
Nachdem sich 2023 bereits  
der Free Cashflow signifikant  
verbessert hat, steigt nun das  
**EBITDA** wie geplant deutlich an.



# Überblick über das erste Quartal 2024

## Geschäftsverlauf

### **EBITDA verbessert sich um 3,3 Mio. € auf 2,0 Mio. €**

Wie geplant, steigt mit der konsequenten Umsetzung der „Strategie 2025“ nach der Finanzkraft nun auch die Ertragskraft unseres Unternehmens. Das EBITDA erhöhte sich im ersten Quartal 2024 auf 2,0 Mio. € nach -1,3 Mio. € im Vorjahr. Der Umsatz stieg im gleichen Zeitraum auf 47,1 Mio. € im Vergleich zu 46,6 Mio. €. Der Free Cashflow belief sich planmäßig auf 0,6 Mio. € gegenüber 1,1 Mio. € im ersten Quartal 2023. Damit verbunden ist ein weiterer Anstieg der Nettoliquidität unseres schuldenfreien Unternehmens auf 38,2 Mio. € im Vergleich zu 37,6 Mio. € Ende 2023. Dies entspricht 0,31 € je q.beyond-Aktie.

Die deutliche Verbesserung der Profitabilität beruht insbesondere auf den Effekten von „One q.beyond“ im Rahmen der Strategie 2025 und der damit verbundenen Vereinheitlichung und Vereinfachung von Prozessen und Strukturen sowie dem systematischen Ausbau des Nearshoring- und Offshoring-Anteils. Hinzu kommen die Optimierung der Auslastung der Beschäftigten sowie die Konzentration auf margenstärkere Geschäftsfelder. Profitabilität hat klaren Vorrang vor Wachstum.

### **q.beyond ist „Leader“ bei Microsoft-Services**

Microsoft-Lösungen sind ein Schwerpunkt unseres Beratungsgeschäfts. Der viel beachtete Anbietervergleich „ISG Provider Lens™ Microsoft Cloud Ecosystem 2024“ unterstrich im April 2024 die Leistungskraft unseres Portfolios in diesem Kerngeschäftsfeld. q.beyond ist demnach zum zweiten Mal in Folge „Leader“ in den beiden Marktkategorien „Microsoft 365 Services Mittelstand“ und „SAP on Azure Services“. Bei „Power Platform Services“ und „Generative AI Services for the Microsoft Clouds“ zählt unser Unternehmen dem Marktforschungs- und Analystenhaus ISG zufolge zu den „Rising Stars“, also zu Unternehmen mit einem vielversprechenden Portfolio und hohen Zukunftspotenzial.

### **Drei starke neue Partner**

Mit der Strategie 2025 baut unser Unternehmen sein Beratungs- und Entwicklungs-Know-how systematisch aus – auch über Partnerschaften. Seit Januar 2024 kooperieren wir eng mit dem Softwareunternehmen mgm technology partners bei der Umsetzung und Implementierung von Software-Entwicklungsprojekten in mittelständischen Unternehmen und öffentlichen Organisationen. Seit Ende Februar 2024 zählt zudem d.velop, der führende europäische Plattformanbieter für Software zur Digitalisierung von dokumentenbezogenen Geschäftsprozessen, zu unseren strategischen Partnern. Unsere Expertinnen und Experten unter-

stützen bereits erste d.velop-Kunden aus verschiedenen Branchen bei der Implementierung von Lösungen. Seit März 2024 besteht darüber hinaus eine Kooperation mit dem Fraunhofer-Institut für Graphische Datenverarbeitung IGD. Ziel dieser Partnerschaft ist es, in den Prozessen von Unternehmen Optimierungspotenziale aufzudecken und grafisch so aufzubereiten, dass Entscheidungen über Prozessverbesserungen vereinfacht werden.

## Ertragslage

### 74 % der Umsätze sind wiederkehrender Natur

Der Umsatz stieg im ersten Quartal 2024 auf 47,1 Mio. € nach 46,6 Mio. € im Vorjahr. 70 % dieser Umsätze entfielen auf die fünf Fokusbranchen Handel, Logistik, produzierendes Gewerbe, Financial Services und öffentlicher Sektor. 74 % der Umsätze im abgelaufenen Quartal waren wiederkehrender Natur. Dieser hohe Anteil erhöht die Resilienz unseres Geschäftsmodells in dem von einer Rezession geprägten Umfeld.

### Bruttomarge steigt auf 17 %

Die höheren Umsätze im ersten Quartal 2024 erwirtschaftete unser Unternehmen mit geringeren Kosten der umgesetzten Leistungen. Letztere summierten sich in den ersten drei Monaten dieses Jahres auf 38,9 Mio. € im Vergleich zu 40,6 Mio. € im Vorjahr. Der weitreichende Umbau im Jahr 2023 erhöht die Effizienz der Leistungserbringung, wie im Abschnitt „Geschäftsverlauf“ geschildert. In der Folge stieg der Bruttogewinn im ersten Quartal 2024 um 37 % auf 8,2 Mio. €. Die Bruttomarge verbesserte sich innerhalb eines Jahres um 4 Prozentpunkte auf 17 %.

Die höhere Effizienz zeigt sich auch bei den anderen beiden großen Kostenpositionen: Die Marketing- und Vertriebskosten blieben mit 2,9 Mio. € (Q1 2023: 3,6 Mio. €) ebenso unter dem Niveau des Vorjahres wie die allgemeinen Verwaltungskosten mit 3,7 Mio. € (Q1 2023: 3,8 Mio. €).

### EBITDA-Marge um 7 Prozentpunkte verbessert

Die rückläufigen Kosten führten im abgelaufenen Quartal zu einer deutlichen Ergebnisverbesserung: Das EBITDA stieg im Vergleich zum Vorjahr um 3,3 Mio. € auf 2,0 Mio. €; die EBITDA-Marge erhöhte sich im ersten Quartal 2024 auf 4 % nach -3 % im Vorjahr. Infolge leicht rückläufiger Abschreibungen von 3,1 Mio. € nach 3,3 Mio. € im Vorjahr verbesserte sich das EBIT um 3,5 Mio. € auf -1,1 Mio. €. Unter Berücksichtigung von Finanzergebnis, Ergebnissen assoziierter Unternehmen und Ertragsteuern ergibt sich ein Konzernergebnis von ebenfalls -1,1 Mio. € im Vergleich zu -5,0 Mio. € im ersten Quartal 2023.

## Ertragslage nach Segmenten

### Neue Segmentierung seit Januar 2024

Seit dem 1. Januar 2024 orientiert sich die Segmentierung an dem im Jahr 2023 entwickelten fokussierten Geschäftsmodell. Die Steuerung erfolgt nun über die beiden Segmente „Consulting“ (Beratung & Entwicklung) und „Managed Services“ (Betrieb). Da der Vertrieb, dem One-q.beyond-Gedanken folgend, nun segmentübergreifend arbeitet, beschränkt sich die Darstellung auf die Entwicklung der Umsätze, der Kosten der umgesetzten Leistungen und des jeweiligen Bruttoergebnisses.

### Managed Services steigert Bruttomarge auf 22 %

Ungeachtet der schwachen Konjunktur stieg der Managed-Services-Umsatz im ersten Quartal 2024 um 1,8 Mio. € auf 32,9 Mio. €. Die Kosten der umgesetzten Leistungen erhöhten sich dank der deutlich höheren Effizienz im Quartalsvergleich lediglich um 0,3 Mio. € auf 25,8 Mio. €. Daraus ergibt sich ein Anstieg des Bruttoergebnisses um 27 % auf 7,1 Mio. €. Dies entspricht einer Bruttomarge von 22 % nach 18 % im Vorjahreszeitraum.

### Consulting erhöht Profitabilität deutlich

Im anderen Segment Consulting blieb der Umsatz in den ersten drei Monaten dieses Jahres mit 14,2 Mio. € hinter der Vorjahresgröße von 15,5 Mio. € zurück. q.beyond hatte im vergangenen Jahr im Rahmen der Strategie 2025 ihr Beratungsportfolio optimiert, sich dabei auf margenstarke Beratungsleistungen konzentriert und niedrigmarginige Geschäftsfelder aufgegeben.

Auch aus diesem Grund sanken die Kosten der umgesetzten Leistungen im abgelaufenen Quartal auf 13,0 Mio. € gegenüber 15,2 Mio. € im Vorjahr. Hinzu kamen die höhere Effizienz sowie der ergebnissteigernde Effekt der verbesserten Auslastung der Mitarbeitenden. Das Bruttoergebnis vervierfachte sich vor diesem Hintergrund in zwölf Monaten auf 1,2 Mio. € gegenüber 0,3 Mio. €. Die Bruttomarge im Consulting stieg im ersten Quartal 2024 auf 8 % nach 2 % im Vorjahr.

## Finanz- und Vermögenslage

### Nettoliiquidität erhöht sich auf 38,2 Mio. €

Unser Unternehmen ist frei von Bankverbindlichkeiten und finanziert sich ausschließlich aus eigener Liquidität. Zum 31. März 2024 verfügten wir über eine Nettoliiquidität in Höhe von 38,2 Mio. € im Vergleich zu 37,6 Mio. € zum 31. Dezember 2023.

Die Veränderung der Nettoliiquidität in Höhe von 0,6 Mio. € entspricht nach unserer Definition dem Free Cashflow, wobei Zahlungen für Akquisitionen und Ausschüttungen in der Berichtsperiode nicht berücksichtigt werden. Im ersten Quartal 2024 gab es keine entsprechenden Einflussfaktoren. Der Free Cashflow belief sich damit auf 0,6 Mio. € im Vergleich zu 1,1 Mio. € im Vorjahr. Dem gegenüber standen im abgelaufenen Quartal Investitionen – ohne Berücksichtigung von IFRS 16 – von 0,7 Mio. € nach 0,5 Mio. € im Vorjahr.

### Solide Bilanz

q.beyond verfügt über eine solide Bilanz, in der die langfristigen Vermögenswerte vollständig durch Eigenkapital finanziert sind. Die Summe der langfristigen Vermögenswerte verringerte sich vor allem wegen planmäßiger Abschreibungen zum 31. März 2024 auf 63,2 Mio. € nach 65,1 Mio. € zum Jahresende 2023. Die Summe der kurzfristigen Vermögenswerte verringerte sich auf 86,7 Mio. € im Vergleich zu 89,3 Mio. € zum 31. Dezember 2023. Während die liquiden Mittel, die Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, wie beschrieben weiter stiegen, gingen die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen zum 31. März 2024 auf 30,0 Mio. € zurück nach 34,1 Mio. € zum Jahresende 2023.

## Eigenkapitalquote steigt auf 66 %

Das Eigenkapital belief sich zum 31. März 2024 wegen des negativen Konzernergebnisses auf 98,3 Mio. € nach 99,4 Mio. € zum Bilanzstichtag Ende 2023. Die Eigenkapitalquote stieg infolge der rückläufigen Bilanzsumme dennoch um 2 Prozentpunkte auf 66 %.

Die langfristigen Schulden veränderten sich im Vergleich zum Bilanzstichtag 2023 nur geringfügig und liegen nun bei 13,0 Mio. € (31. Dezember 2023: 13,3 Mio. €). Die kurzfristigen Schulden reduzierten sich zum 31. März 2024 auf 38,5 Mio. € gegenüber 41,6 Mio. € zum Jahresende 2023. Dies lag im Wesentlichen an einem Rückgang der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstigen Verbindlichkeiten auf 21,4 Mio. € im Vergleich zu 25,5 Mio. € zum 31. Dezember 2023.

## Prognosebericht

### Prognose bestätigt: Profitabilität steigt 2024 deutlich

Nach dem erwartungsgemäßen Geschäftsverlauf im ersten Quartal 2024 bestätigen wir unsere Prognose für das Gesamtjahr 2024: Wir planen einen Anstieg des EBITDA um mindestens 40 % auf 8 bis 10 Mio. € – und das bei einem Umsatz von 192 bis 198 Mio. € und einem nachhaltig positiven Free Cashflow. Dabei folgen wir weiterhin dem Grundsatz „Profitabilität vor Wachstum“, setzen die Strategie 2025 konsequent um und erhöhen intern kontinuierlich die Effizienz.

## Weitere Informationen

### Über diese Quartalsmitteilung

Das vorliegende Dokument sollte im Zusammenhang mit dem Geschäftsbericht 2023 gelesen werden, der unter [www.qbeyond.de/ir-publikationen](https://www.qbeyond.de/ir-publikationen) zu finden ist. Sämtliche Angaben in dieser Quartalsmitteilung sind, soweit sie keine historischen Tatsachen darstellen, sogenannte zukunftsbezogene Angaben. Sie basieren auf aktuellen Erwartungen und Prognosen zukünftiger Ereignisse und können sich daher im Zeitverlauf ändern.

### Über das Unternehmen

Die q.beyond AG steht für erfolgreiche Digitalisierung. Wir unterstützen unsere Kunden dabei, die besten digitalen Lösungen für ihr Business zu finden, setzen diese um und betreiben sie. Unser starkes Team aus 1.100 Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern bringt unsere mittelständischen Kunden sicher durch die digitale Transformation, mit umfassender Expertise in den Bereichen Cloud, SAP, Microsoft, Data-Intelligence, Security und Softwareentwicklung. q.beyond verfügt über Standorte in ganz Deutschland sowie in Lettland, Spanien und Indien, eigene zertifizierte Rechenzentren und gehört zu den führenden IT-Dienstleistern.

**2024 ist ein Anstieg  
des EBITDA um min-  
destens 40 % auf  
8–10 Mio. € geplant.**

# Konzernzwischenabschluss

## Konzern-Gesamtergebnisrechnung (ungeprüft)

In T €	2024 01.01. – 31.03.	2023 01.01. – 31.03.
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>47.110</b>	<b>46.585</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-38.861	-40.627
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>8.249</b>	<b>5.958</b>
Marketing- und Vertriebskosten	-2.903	-3.581
Allgemeine Verwaltungskosten	-3.707	-3.801
Abschreibungen (inklusive aktienbasierter Vergütung)	-3.102	-3.304
Sonstige betriebliche Erträge	397	206
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-40	-48
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>	<b>-1.106</b>	<b>-4.570</b>
Finanzerträge	277	68
Finanzierungsaufwendungen	-74	-57
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	-65	-189
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>	<b>-968</b>	<b>-4.748</b>
Ertragsteuern	-144	-287
<b>Konzernergebnis</b>	<b>-1.112</b>	<b>-5.035</b>
<b>Sonstiges Ergebnis</b>		
<b>Posten, die nicht in die Gewinn-und-Verlust-Rechnung umgegliedert werden</b>		
Währungsumrechnung	1	-
<b>Sonstiges Ergebnis nach Steuern</b>	<b>1</b>	<b>-</b>
<b>Konzerngesamtergebnis</b>	<b>-1.111</b>	<b>-5.035</b>
<b>Zuordnung des Konzernergebnisses</b>		
Eigentümer des Mutterunternehmens	-1.369	-5.317
Nicht beherrschende Anteile	257	282
<b>Zuordnung des Konzernergebnisses</b>	<b>-1.112</b>	<b>-5.035</b>
<b>Zuordnung des Konzerngesamtergebnisses</b>		
Eigentümer des Mutterunternehmens	-1.368	-5.317
Nicht beherrschende Anteile	257	282
<b>Zuordnung des Konzerngesamtergebnisses</b>	<b>-1.111</b>	<b>-5.035</b>
Ergebnis je Aktie (unverwässert) in €	-0,01	-0,04
Ergebnis je Aktie (verwässert) in €	-0,01	-0,04

## Konzern-Bilanz

In T €	31.03.2024 (ungeprüft)	31.12.2023 (geprüft)
<b>VERMÖGENSWERTE</b>		
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>		
Sachanlagen	15.129	15.864
Grundstücke und Bauten	15.763	15.943
Geschäfts- oder Firmenwert	13.953	13.948
Vermögenswerte aus Nutzungsrechten	8.311	8.637
Andere immaterielle Vermögenswerte	4.925	5.481
Nach der Equity-Methode bilanzierte Finanzanlagen	2.699	2.763
Vorauszahlungen	1.178	1.211
Sonstige langfristige Vermögenswerte	1.202	1.203
<b>Langfristige Vermögenswerte</b>	<b>63.160</b>	<b>65.050</b>
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	30.005	34.135
Vorauszahlungen	7.399	6.776
Vorratsvermögen	222	109
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	10.786	10.631
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	38.247	37.642
<b>Kurzfristige Vermögenswerte</b>	<b>86.659</b>	<b>89.293</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>149.819</b>	<b>154.343</b>

## Konzern-Bilanz

In T €	31.03.2024 (ungeprüft)	31.12.2023 (geprüft)
<b>EIGENKAPITAL UND SCHULDEN</b>		
<b>Eigenkapital</b>		
Gezeichnetes Kapital	124.579	124.579
Kapitalrücklage	144.382	144.382
Sonstige Rücklagen	-434	-435
Konzernbilanzverlust	-172.049	-170.680
<b>Eigenkapital der Eigentümer des Mutterunternehmens</b>	<b>96.478</b>	<b>97.846</b>
Nicht beherrschende Anteile	1.807	1.549
<b>Eigenkapital</b>	<b>98.285</b>	<b>99.395</b>
<b>Schulden</b>		
<b>Langfristige Schulden</b>		
Leasingverbindlichkeiten	5.084	5.239
Andere finanzielle Verbindlichkeiten	3.841	3.841
Pensionsrückstellungen	1.950	2.099
Sonstige Rückstellungen	958	928
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	375	375
Passive latente Steuern	801	829
<b>Langfristige Schulden</b>	<b>13.009</b>	<b>13.311</b>
<b>Kurzfristige Schulden</b>		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen und sonstige Verbindlichkeiten	21.381	25.530
Leasingverbindlichkeiten	3.247	3.395
Andere finanzielle Verbindlichkeiten	1.342	1.342
Sonstige Rückstellungen	3.978	4.053
Steuerrückstellungen	6.116	5.996
Rechnungsabgrenzungsposten	2.461	1.321
<b>Kurzfristige Schulden</b>	<b>38.525</b>	<b>41.637</b>
<b>Schulden</b>	<b>51.534</b>	<b>54.948</b>
<b>BILANZSUMME</b>	<b>149.819</b>	<b>154.343</b>

## Konzern-Kapitalflussrechnung (ungeprüft)

In T €	2024 01.01. – 31.03.	2023 01.01. – 31.03.
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>		
Ergebnis vor Ertragsteuern	-968	-4.748
Abschreibungen auf das Anlagevermögen	2.187	2.505
Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen (IFRS 16)	915	861
Weitere nicht zahlungswirksame Erträge und Aufwendungen	341	-11
Gewinn aus Anlagenabgang	-6	-1
Gezahlte Ertragsteuern	-	-55
Erhaltene Ertragsteuern	51	2
Erhaltene Zinsen	273	64
Gezahlte Zinsen im Rahmen von Leasingverhältnissen (IFRS 16)	-74	-54
Nettofinanzierungsaufwendungen	-203	-11
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen	65	189
Veränderung der Rückstellungen	-193	53
Veränderung der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	3.789	7.774
Veränderung der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	-808	-7.264
Veränderung der sonstigen Vermögenswerte und Schulden	-3.284	2.207
<b>Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit</b>	<b>2.085</b>	<b>1.511</b>
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>		
Auszahlungen für den Erwerb von immateriellen Vermögenswerten	-	-3
Auszahlungen für den Erwerb von Sachanlagen	-726	-436
Einzahlungen aus dem Verkauf von Sachanlagen	9	852
<b>Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>	<b>-717</b>	<b>413</b>
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>		
Rückzahlungen von Wandelschuldverschreibungen	-1	-
Auszahlung aus der Tilgung von Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-762	-834
<b>Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>	<b>-763</b>	<b>-834</b>
<b>Veränderung Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente</b>	<b>605</b>	<b>1.090</b>
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 1. Januar	37.642	36.388
<b>Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente zum 31. März</b>	<b>38.247</b>	<b>37.478</b>

## Segmentberichterstattung (ungeprüft)

In T €	Managed Services	Consulting	Konzern
<b>01.01. – 31.03.2024</b>			
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>32.872</b>	<b>14.238</b>	<b>47.110</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-25.820	-13.041	-38.861
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>7.052</b>	<b>1.197</b>	<b>8.249</b>
Marketing- und Vertriebskosten			-2.903
Allgemeine Verwaltungskosten			-3.707
Abschreibungen (inklusive aktienbasierter Vergütung)			-3.102
Sonstige betriebliche Erträge			397
Sonstige betriebliche Aufwendungen			-40
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>			<b>-1.106</b>
Finanzerträge			277
Finanzierungsaufwendungen			-74
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen			-65
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>			<b>-968</b>
Ertragsteuern			-144
<b>Konzernergebnis</b>			<b>-1.112</b>

In T €	Managed Services	Consulting	Konzern
<b>01.01. – 31.03.2023</b>			
<b>Umsatzerlöse</b>	<b>31.107</b>	<b>15.478</b>	<b>46.585</b>
Kosten der umgesetzten Leistungen	-25.472	-15.155	-40.627
<b>Bruttoergebnis vom Umsatz</b>	<b>5.635</b>	<b>323</b>	<b>5.958</b>
Marketing- und Vertriebskosten			-3.581
Allgemeine Verwaltungskosten			-3.801
Abschreibungen (inklusive aktienbasierter Vergütung)			-3.304
Sonstige betriebliche Erträge			206
Sonstige betriebliche Aufwendungen			-48
<b>Operatives Ergebnis (EBIT)</b>			<b>-4.570</b>
Finanzerträge			68
Finanzierungsaufwendungen			-57
Ergebnis aus assoziierten Unternehmen			-189
<b>Ergebnis vor Ertragsteuern</b>			<b>-4.748</b>
Ertragsteuern			-287
<b>Konzernergebnis</b>			<b>-5.035</b>

# expect the next

## Kalender

**Hauptversammlung**  
29. Mai 2024

**Halbjahresfinanzbericht 2024**  
12. August 2024

**Quartalsmitteilung Q3 2024**  
11. November 2024

## Kontakt

**q.beyond AG**  
Arne Thull  
Leiter Investor-Relations  
Richard-Byrd-Straße 4  
50829 Köln

T +49 221 669-8724  
invest@qbeyond.de  
www.qbeyond.de

[www.qbeyond.de/linkedin](http://www.qbeyond.de/linkedin)  
[www.qbeyond.de/xing](http://www.qbeyond.de/xing)  
[www.qbeyond.de/facebook](http://www.qbeyond.de/facebook)  
[www.qbeyond.de/instagram](http://www.qbeyond.de/instagram)  
[www.qbeyond.de/youtube](http://www.qbeyond.de/youtube)  
[blog.qbeyond.de](http://blog.qbeyond.de)

## Impressum

**Verantwortlich**  
q.beyond AG, Köln

**Gestaltung**  
sitzgruppe, Düsseldorf